



Akteure im zyklischen Nachhaltigkeitsmanagement

Servicestelle Kommunen in der Einen Welt

Dr. Till Winkelmann, Projektleiter GNK, Online-Fachseminar, 27.04.23

Im Auftrag des



Bundesministerium für
wirtschaftliche Zusammenarbeit
und Entwicklung



Niedersachsen



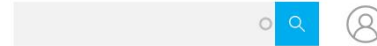
Welcome to the United Nations

العربية 中文 **English** Français Русский Español



United Nations

Department of Economic and Social Affairs
Sustainable Development



Home | **SDG Knowledge** | Intergovernmental Processes | HLPF | SIDS | Partnerships | Engage | News | About

Global Sustainable Development Report (GSDR) 2023

Related Goals

1 2 3 4 5 6 7 8

Injection Only

AR6 Synthesis Report

RESOURCES ▾

DOWNLOAD ▾

ipcc

AR6 Synthesis Report Climate Change 2023



Vorabergebnisse Global Sustainable Development Report (GSDR) 2023

Wo stehen wir zur Halbzeit der Agenda 2030?

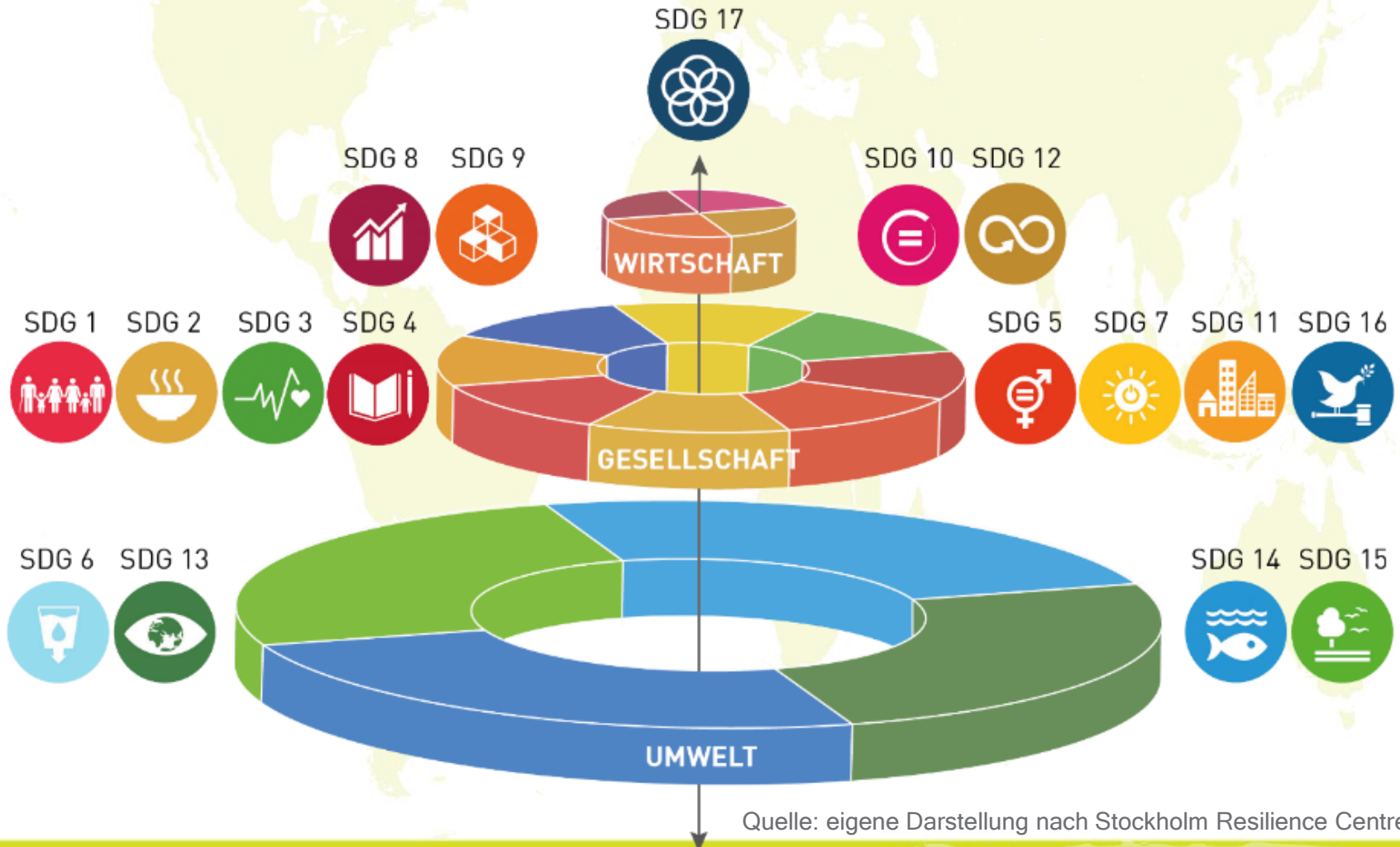
- Die Analyse der Veränderungen seit 2015 und 2019 zeigt:
 - Fortschritte bei der Umsetzung verlangsamen sich
 - Rückschritte bei mehreren SDGs
 - anhaltend negative Trends bei Umwelt- und Ungleichheitszielen
 - temporäre Schocks oder Einschnitte
- Erholung von mehreren Schocks und von einander verstärkenden Krisen
- Nicht-nachhaltige Entwicklung führte zu höherer Vulnerabilität und härteren Folgen der Krisen – „relief, recover, reform“ ist nötig

INCLUSION OF MOVEMENT
 ■ Substantial progress/on track
 ■ Fair progress but acceleration needed
 ■ Limited or no progress
 ■ Deterioration





Die Agenda 2030 und das Prinzip der starken Nachhaltigkeit





Ziele integriertem Nachhaltigkeitsmanagements

Strategisches Ziel Kommunen richten ihre Aufgaben der kommunalen Daseinsvorsorge nach den Prinzipien der Agenda 2030 und im Sinne ihrer globalen Verantwortung aus.

Verbesserte Steuerung der ökonomischen, ökologischen, sozialen und globalen Auswirkungen des kommunalen Handelns

Stärkung des gegenseitigen Vertrauens von Bürgerschaft, Politik und Verwaltung durch transparente Berichterstattung

Verstetigung des entwicklungspolitischen Engagements und der SDGs in den kommunalen Alltag

Stärkung der grenzüberschreitende gegenseitige Unterstützung für einen effektiven und gezielten kommunalen Kapazitätsaufbaus für die Umsetzung der SDGs

 **Nachhaltigkeitsstrategie für Deutschland**
- Leuchtturmprojekt 2018 -



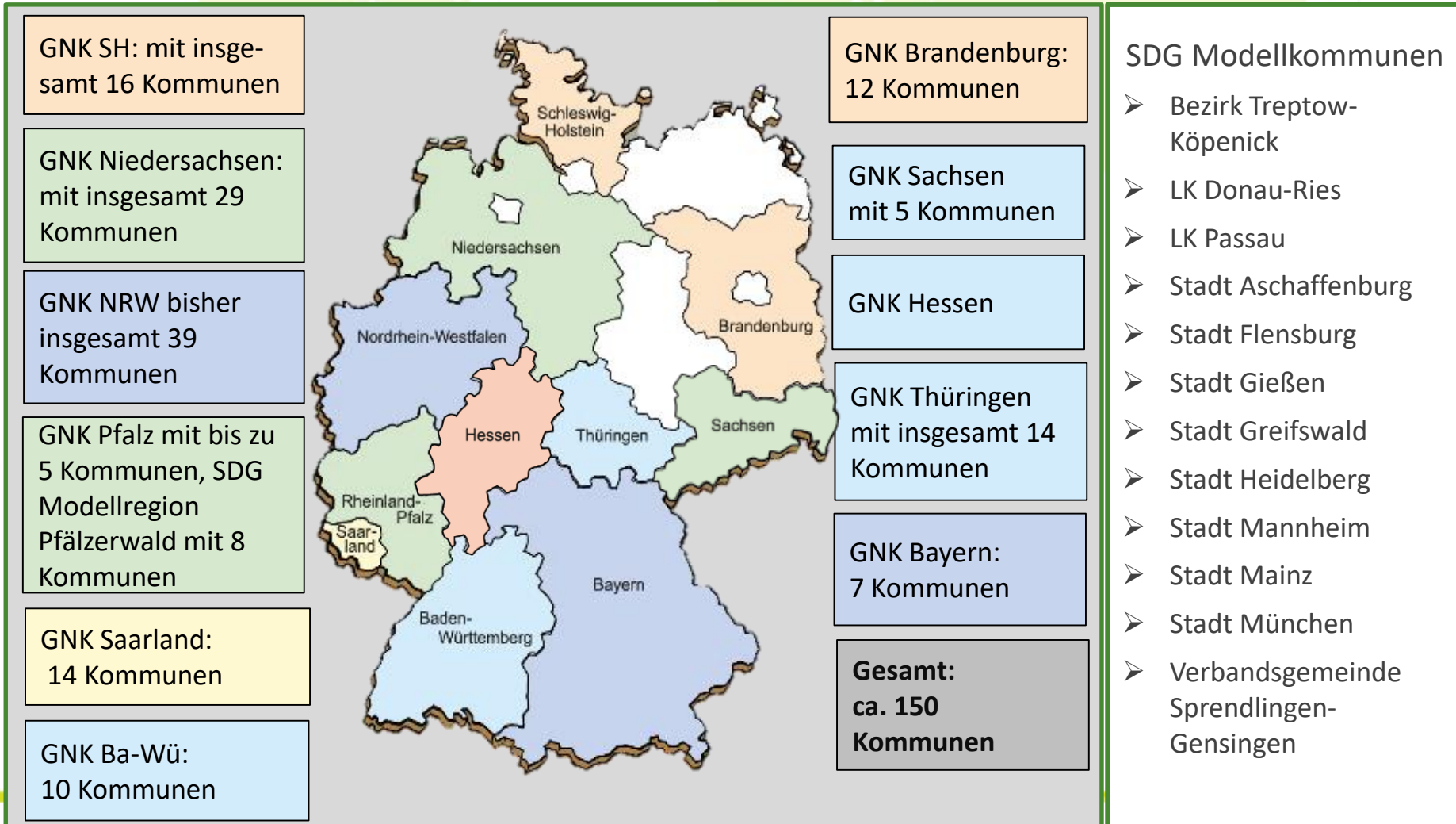
GLOBAL NACHHALTIGE KOMMUNE



→ Nachhaltige Entwicklung ist Cheflinnensache und bestimmt den Kurs von Kommunen.

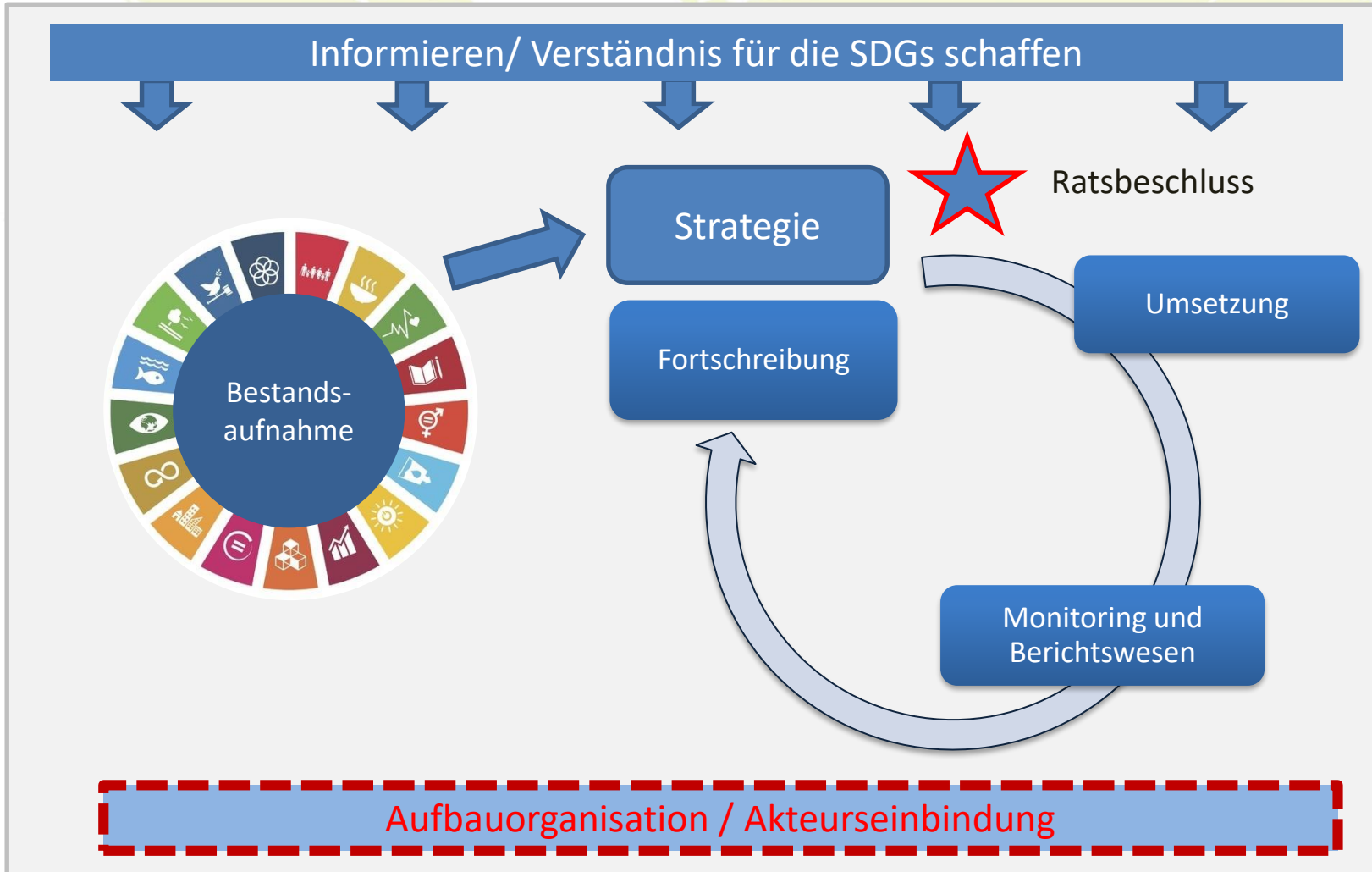


Beratung von Kommunen zur Umsetzung der Agenda 2030





Integriertes kommunales Nachhaltigkeitsmanagement



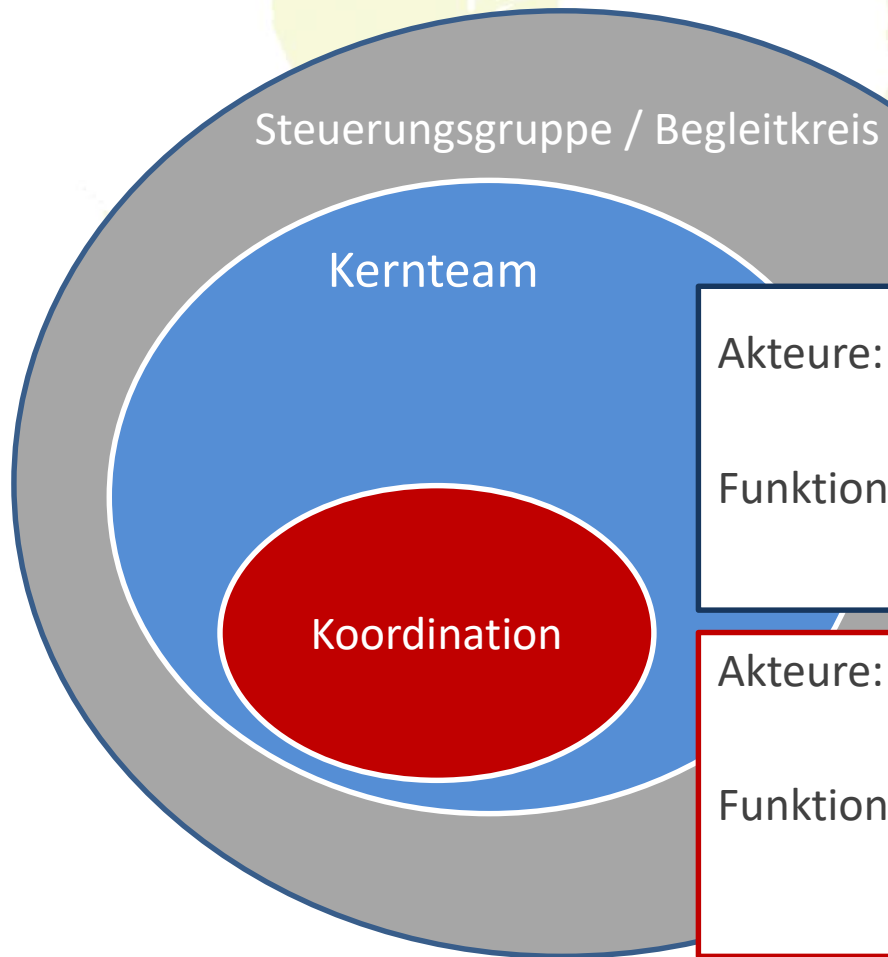


Zentrale Fragestellungen bei der Akteurseinbindung





Aufbauorganisation



Akteure: Wirtschaft, Zivilgesellschaft,
Verwaltung, Politik, i.d.R. 20 - 50
Personen

Funktion: Inhaltliche Schwerpunkte,
Erarbeitung der Nachhaltigkeits-
strategie

Akteure: Verwaltung (Planung, Gesundheit, Verkehr,
Soziales, Jugend, etc.), i.d.R. 5 - 10 Personen

Funktion: Analyse und fachübergreifende Planung von
Inhalten

Akteure: Verwaltung: eine hauptamtliche Person, eine
Stellvertretung

Funktion: Organisatorische und inhaltliche Koordination
sowie Kontaktperson der am Prozess
beteiligten Akteure

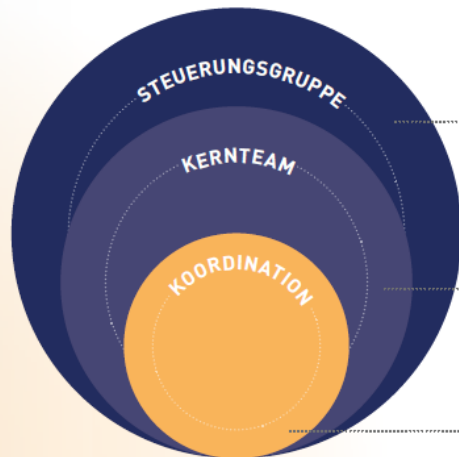


1. Steuerungsgruppensitzung Landkreis Heinsberg 2021





Beispiel: Zusammensetzung Koordination und Kernteam Herne



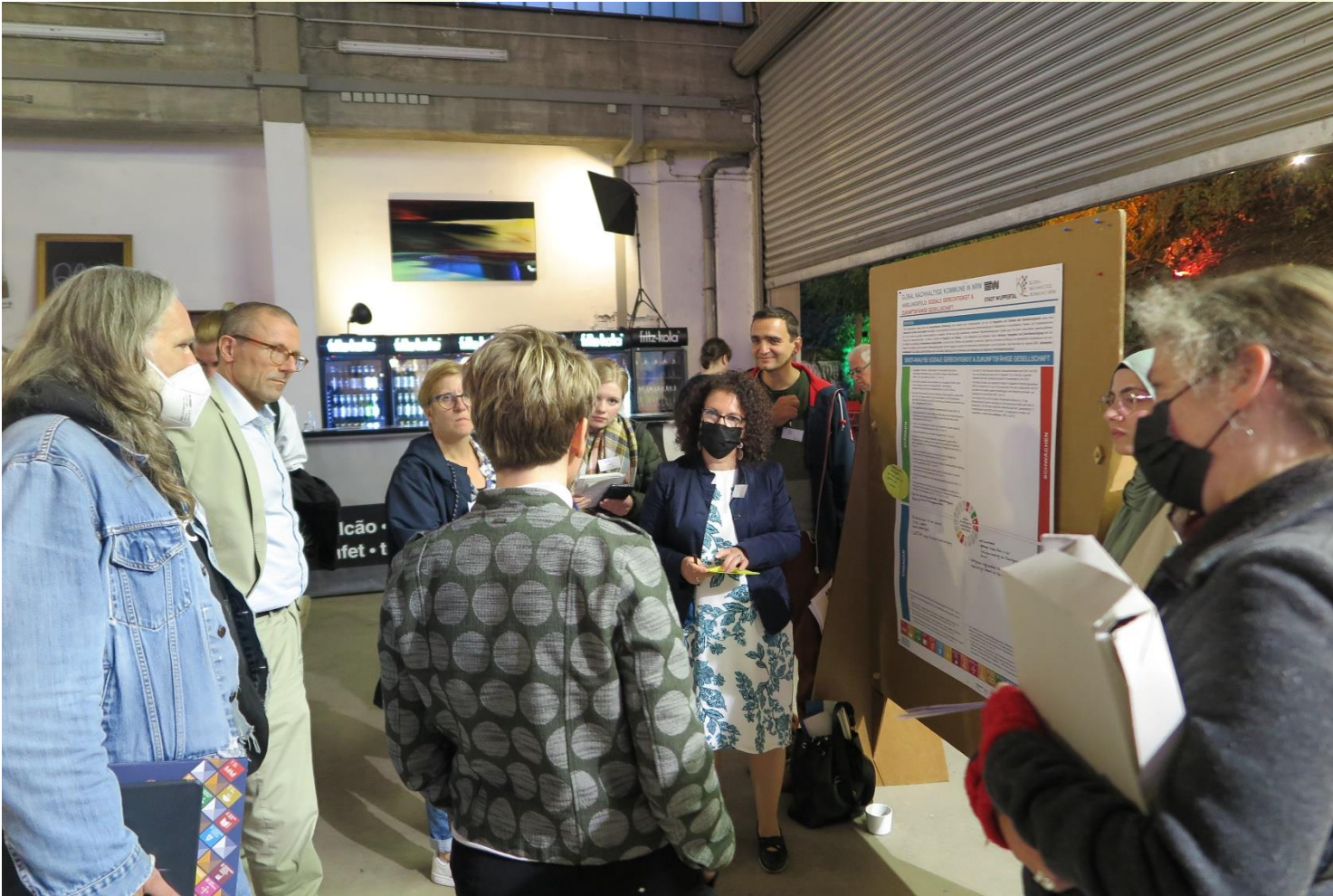
AKTEURE	35 Personen aus der Verwaltung, Politik, Wissenschaft, Wirtschaft und Zivilgesellschaft (s. Infobox S. 30)
FUNKTION	Inhaltliche Schwerpunkte, beratende Funktion bei der Erarbeitung der Nachhaltigkeitsstrategie
AKTEURE	Fachübergreifende Zusammensetzung durch 9 Mitarbeitende der Verwaltung der Stadt Herne (siehe Infobox S. 30)
FUNKTION	Analyse und fachübergreifende Planung von Inhalten
AKTEURE	Thomas Semmelmann (Koordination) und Daniel Wirbals (Stellvertretung)
FUNKTION	Organisatorische und inhaltliche Koordination sowie Kontaktpersonen der am Prozess beteiligten Akteure

Abbildung 8: Zusammensetzung der Arbeitsgremien / © LAG 21 NRW

Folgende Institutionen haben sich kontinuierlich in der Steuerungsgruppe am Erarbeitungsprozess der Nachhaltigkeitsstrategie in Herne beteiligt:

- Kernteam (Büro des Oberbürgermeisters, Fachbereichsleiter*innen und Vertreter*innen des Büros des Oberbürgermeisters, der Bereiche „Kinder-Jugend-Familie“, „Soziales“, „Tiefbau und Verkehr“, „Schule und Weiterbildung“, „Gesundheitsmanagement“, „Umwelt und Stadtplanung“)
- Vertreter*innen der Fraktionen des Gemeinderats (CDU, Grüne, SPD, Piraten)
- Stadtwerke Herne
- Ifürel EMSR-Technik GmbH & Co. KG
- Engler Immobilien Gruppe
- Wirtschaftsförderungsgesellschaft Herne
- Handwerkskammer
- HCR Herne
- Touristische Projekte
- Ruhrvalley
- Solar Bioproducts Ruhr
- Steuerungsgruppe der Fair Trade Town
- BUND Kreisgruppe Herne
- ADFC Kreisverband Herne
- Biologische Station Ruhr-Ost
- Zeppelin-Zentrum
- AWO Ruhr Mitte
- Caritasverband Herne
- DRK Herne
- Diakonie Herne
- Paritätischer
- Ruhrwerk e.V.
- Verbraucherzentrale Herne
- Verkehrswacht Wanne-Eickel e. V.

Steuerungsgruppensitzung Wuppertal





Beispiel: Zusammensetzung der Steuerungsgruppen in GNK NRW II

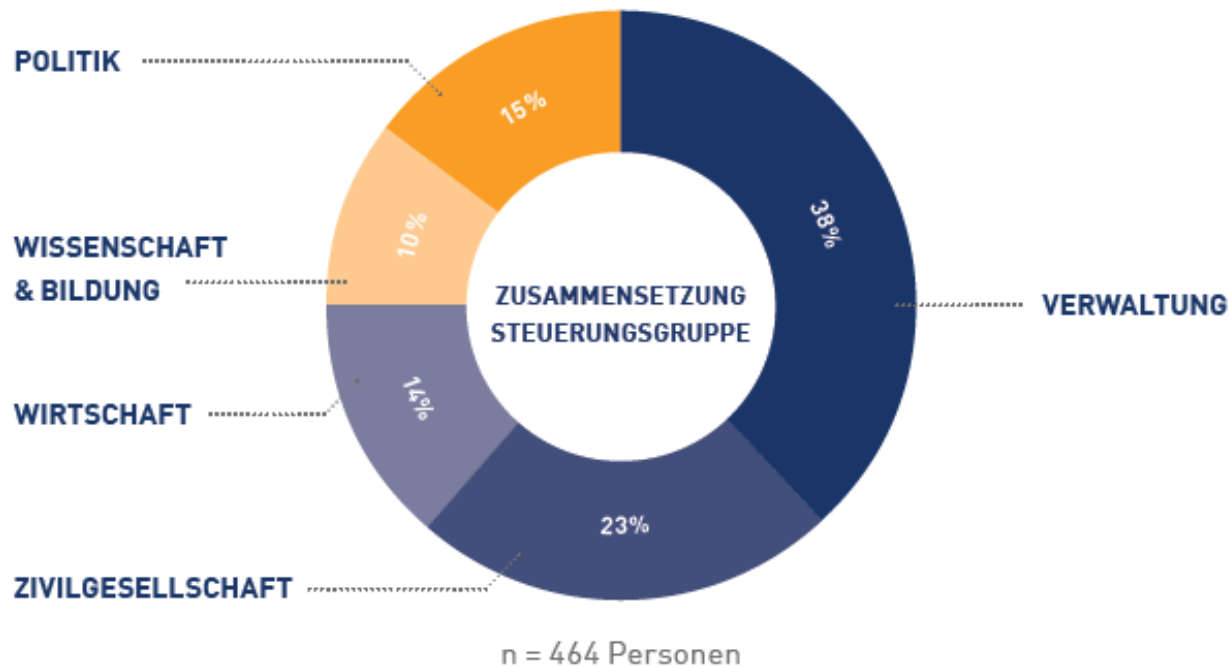


Abbildung 10: Durchschnittliche Zusammensetzung der kommunalen Steuerungsgruppen / © LAG 21 NRW



Abwägungen bei der Zusammensetzung der Steuerungsgruppen

Kann ich an bestehende Strukturen anknüpfen?

Größe → Repräsentanz vs. Effektivität

- Wurden relevante Teile der Stadtgesellschaft berücksichtigt? (z.B. Jugend, Menschen mit Migrationshintergrund, Menschen mit Beeinträchtigung, Menschen ohne akademischen Background)

- Habe ich die relevanten Akteure, die sich in mindestens einem Handlungsfeld gut auskennen?

→ Steuerungsgruppen können bei Bedarf auch angepasst werden, z.B. wenn Handlungsfelder festgelegt worden sind.





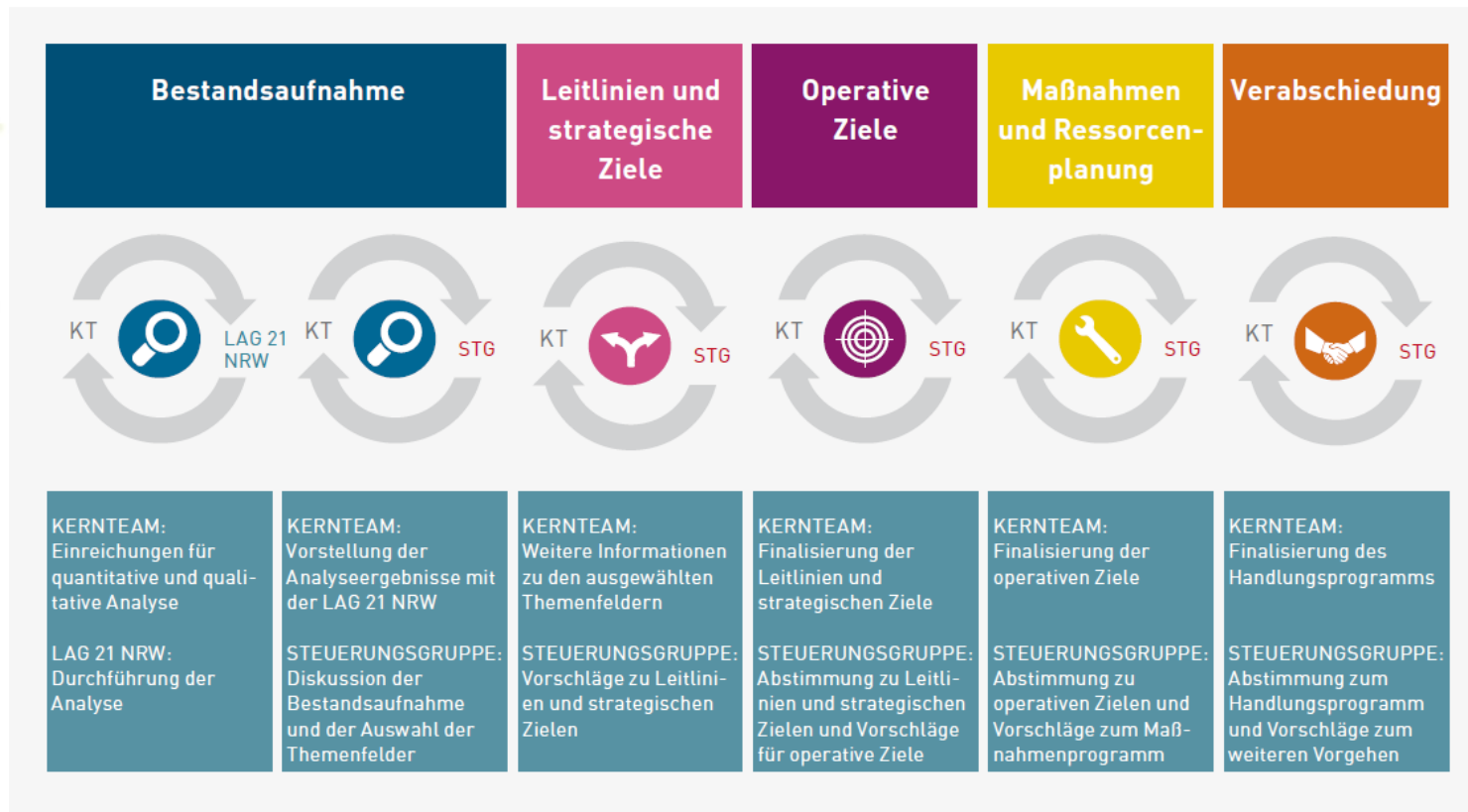
Überblick Sitzungen der Steuerungsgruppen in GNK NRW III (NHS)





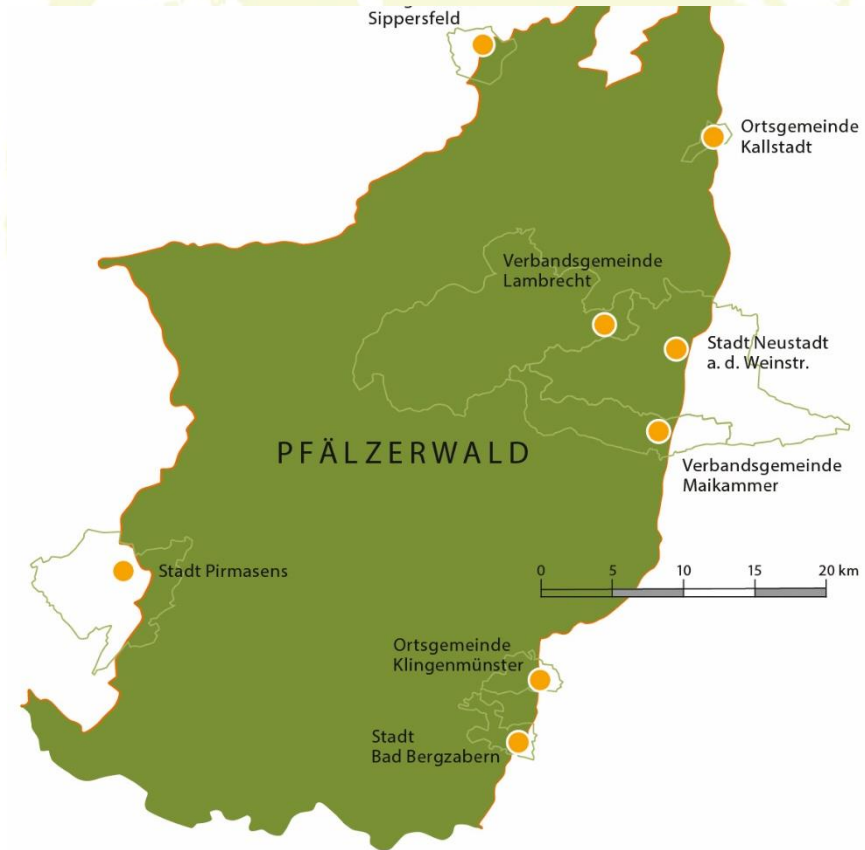
Wechselspiel zwischen Kernteam und Steuerungsgruppe (GNK NRW)

Abbildung 13: Kooperation zwischen Kernteam und Steuerungsgruppe



Quelle: LAG 21 NRW

Zukunftswerkstätten in der SDG Modellregion Pfälzerwald (2019-2021)

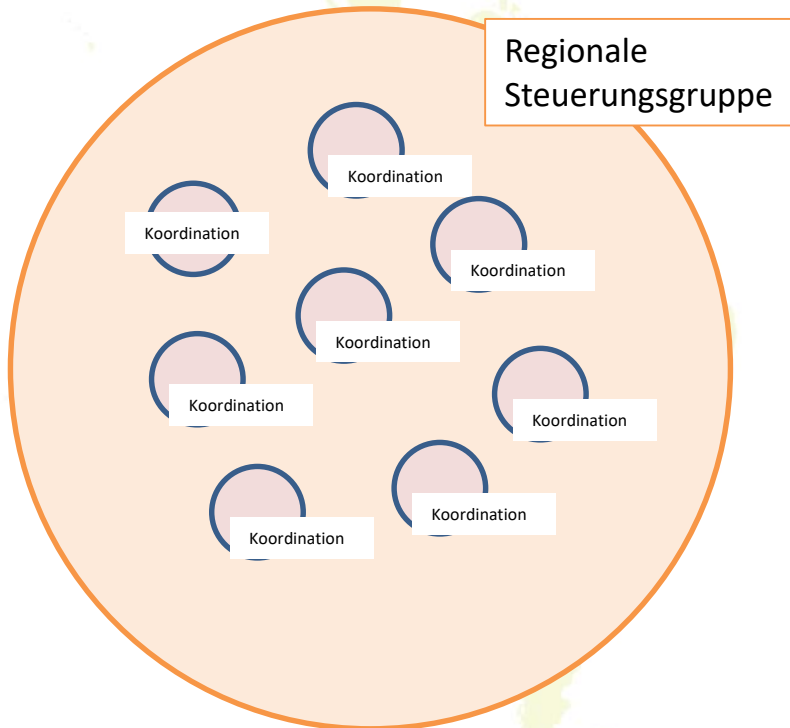






Beispiel aus der SDG Modellregion Pfälzer Wald (RLP)

Projektakteure auf regionaler Ebene



Regionale Steuerungsgruppe (ca. **25-30** Akteure):

- ✓ Kommunalverwaltung, Politik, NGOs, Wirtschaft, Wissenschaft etc. [einschl. der 2 Vertretenden pro Modellkommune]
- ✓ Koordinierende Plattform für die Zusammenarbeit zwischen den Modellkommunen & relevanten Akteuren der Projektregion
- ✓ Wird regelmäßig über den Stand der Nachhaltigkeitsstrategien informiert, tauscht sich über anstehende Richtungsentscheidungen aus
- ✓ Berät das Projekt und die kommunalen Verwaltungen, unterstützt die Strategieentwicklung.



Beispiel Rheinberg (NRW): ergänzende Online-Befragung

(Online-) Fragebogen zu positiven Zukunftsbilder für die ausgewählten Handlungsfelder

Innerhalb Steuerungsgruppe: Fragebogen zur Formulierung operativer Ziele





Einsatz von Onlinefragebögen

Nachhaltigkeitsstrategie des Kreises Euskirchen

Gemeinsame Abstimmung der Leitlinien und strategischen Ziele in der virtuellen Sitzung der Steuerungsgruppe

Themenfeld 1: Gute Arbeit & Nachhaltiges Wirtschaften

Leitlinie für das Themenfeld Gute Arbeit & Nachhaltiges Wirtschaften

Im Kreis Euskirchen tragen die Wirtschaft, die Bürger_innen und die Verwaltung gleichermaßen dazu bei, verantwortungsvolle und faire Arbeitsbedingungen sowie nachhaltige Wirtschaftsformen in der Praxis umzusetzen. Das Wirtschaftliche Entwicklungskonzept bietet hierzu eine Grundlage.

- Zustimmung
- Ablehnung (bitte Begründung bzw. Alternativvorschlag angeben)



Solingen – Orte der Veränderung



SOILINGEN
SO! SIND WIR

**NACHHALTIG
Solingen**

**MENSCH,
GEMEINSAM FÜR
EIN NACHHALTIGES
SOILINGEN!**

**Nachhaltigkeitstag:
Samstag, 26. Juni 2021**

- **Orte der Veränderung:**
Lerne sie kennen!
- **Livestream: Das packen wir an!**
mit dabei: Oberbürgermeister Tim Kurzbach
und weitere Aktive

Infos und Anmeldung:
nachhaltig-solingen.de

**WIR SCHAFFEN VERÄNDERUNG:
MACH MIT!**

FSI FORUM FÜR
SOZIALE INNOVATION
GMBH

GLOBAL
NACHHALTIGE
KOMMUNE NRW

- Austausch- und Mitmachangebote in der Stadt
- 25 Orte der Veränderung
- Bsp. Schulzentrum Vogelsang: Lern-Ort für Nachhaltigkeit
- Evangelisches Altenzentrum: „Mach mit und handle fair! Ökofairer Einkauf in Sozialunternehmen“



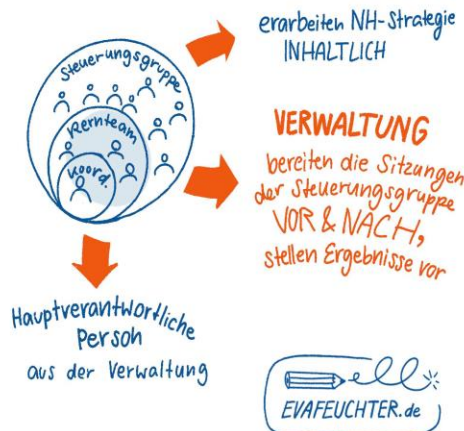
Global Nachhaltige Kommune



MÖGLICHKEITEN der AKTEURSEINBINDUNG



BEISPIELE der AKTEURSEINBINDUNG



WELCHE AKTEURE werden einbezogen?



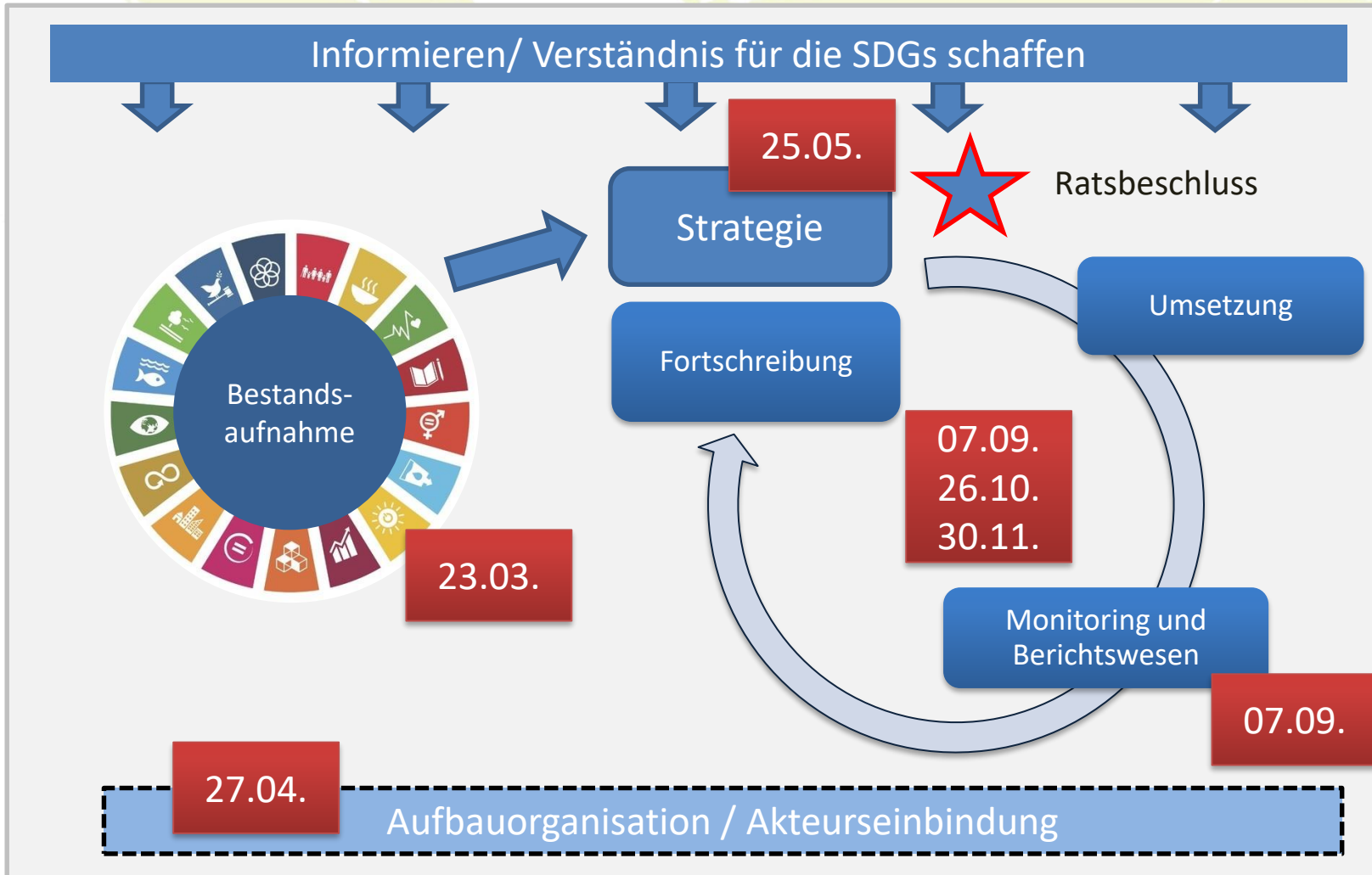


Ansprechpersonen nach Bundesländern

Baden-Württemberg Bayern	Ramona Rid	Ramona.Rid@ engagement-global.de	+49 228 20717 3243	
Berlin Brandenburg München	Meike Pfeil	Meike.Pfeil@ engagement-global.de	+49 228 20717 2619	
Niedersachsen Saarland	Bart Denys	Bart.Denys@engagement- global.de	+49 228 20717 2327	
Hessen München	Alina Herbort	Alina.Herbort@ engagement-global.de	+49 228 20717 2618	
Nordrhein-Westfalen Rheinland-Pfalz BNK Bundesweit	Dr. Till Winkelmann	Till.Winkelmann@ engagement-global.de	+49 228 20717 2665	
Schleswig-Holstein Thüringen VLR Bundesweit	Sebastian Ohlmeyer	Sebastian.Ohlmeyer@ engagement-global.de	+49 228 20717 2313	

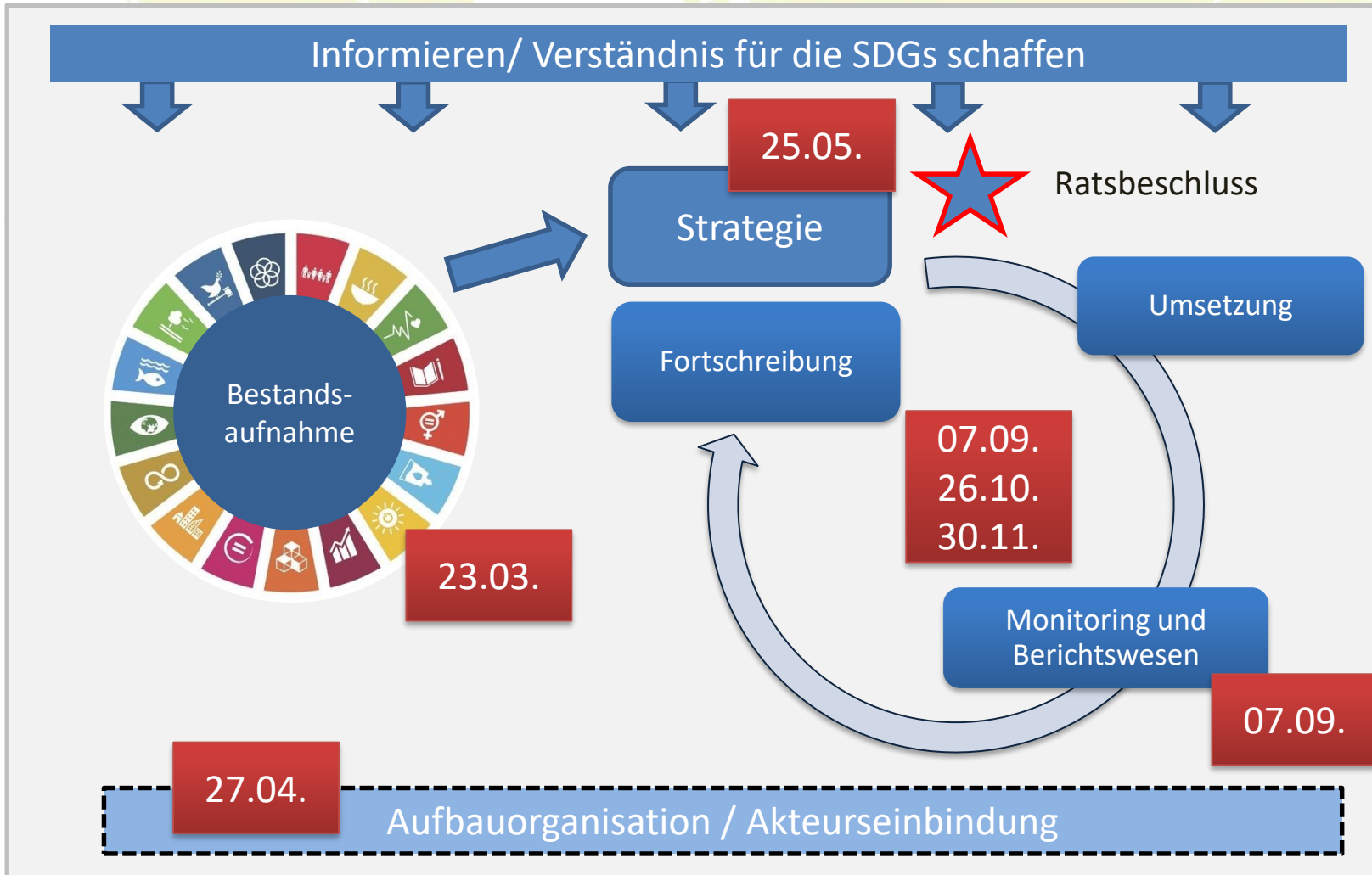


Integriertes kommunales Nachhaltigkeitsmanagement





Integriertes kommunales Nachhaltigkeitsmanagement





Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Dr. Till Winkelmann

Projektleiter Global Nachhaltige Kommune

ENGAGEMENT GLOBAL gGmbH/Servicestelle Kommunen in der Einen Welt

Telefon: +49 228 20717-2665

Till.Winkelmann@engagement-global.de

www.service-eine-welt.de

www.engagement-global.de

www.facebook.com/engagement.global